

17.02.2020

Neuer Vorstand der AWO Ruhr-Mitte gewählt



Die Unterbezirkskonferenz der AWO Ruhr-Mitte hat am 15. Februar einen neuen Vorstand gewählt. Vorsitzender bleibt demnach für weitere vier Jahre der Landtagsabgeordnete Serdar Yüksel.

Im Veranstaltungszentrum Gysenberg wählten die Delegierten außerdem Susanne Köllner aus dem Kreisverband Bochum zur stellvertretenden Vorsitzenden. Zum stellvertretenden Vorsitzenden aus dem Kreisverband Herne wurde Thorsten Kuligga gewählt. Den Vorstand komplettieren die Beisitzer*innen Heinz-Martin Dirks, Marietta Gawron, Ulrich Klonki, Elisabeth Löwentat und Bernd Wilmert.



Unsere Erzieherinnen und Erzieher leisten einen fantastischen Job; im Arbeitsalltag und darüber hinaus werden unsere Werte gelebt.

In seinem Bericht betonte Serdar Yüksel noch einmal den gesellschaftlichen Auftrag der Arbeiterwohlfahrt in Bochum und Herne: "Wir betreuen in den Einrichtungen des AWO-

Unterbezirks allein über 6000 Kinder. Unsere Erzieherinnen und Erzieher leisten dabei einen fantastischen Job; im Arbeitsalltag und darüber hinaus werden unsere Werte gelebt. Wir erreichen so nicht nur die Kinder und geben ihnen schon in jungen Jahren eine ganze Menge für das spätere Leben mit. Auch Eltern und Großeltern oder Verwandte sind Teil unserer Gemeinschaft, unsere Familienzentren wirken in den gesamten Stadtteil hinein. Wir tragen damit eine ganz enorme Verantwortung und wissen diese zu übernehmen." Trotz dieser Bedeutung insbesondere von Kindertagesstätten sei deren Finanzierung immer noch nicht auskömmlich. Auch die Offenen Ganztagsschulen stehen vor ähnlichen Problemen. "Die Träger werden von der schwarz-gelben Landesregierung weiter im Regen stehen gelassen", kritisierte Serdar Yüksel.

Digitalisierung und Fachkräftemangel angehen

Geschäftsführer Marc Schaaf blickte inhaltlich auf die vergangenen Jahre zurück und betonte die Herausforderungen, vor denen der Verband nach wie vor steht. Stichworte wie Digitalisierung und Fachkräftemangel werden die AWO Ruhr-Mitte auch in naher Zukunft begleiten.

Im Rahmen einer engen Begleitung des Hauptamts durch das Ehrenamt haben die Delegierten auch die Fachausschüsse Öffentlichkeitsarbeit, Kindergartenwerk, Soziale Dienste sowie Schule & Jugend neu besetzt. Die Fachausschüsse sollen die Arbeit des Unterbezirksvorstands in thematischer und konzeptioneller Hinsicht für den jeweiligen Fachbereich unterstützen.

Einstimmig wählten die Delegierten außerdem Heinz Drenseck zum neuen Ehrenvorsitzenden des AWO-Unterbezirks Ruhr-Mitte. Er war selbst bis 2016 Vorsitzender, danach stellvertretender Vorsitzender des Unterbezirks und hat den Verband maßgeblich geprägt.

Grußworte sprachen Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda und der Landtagsabgeordnete Alexander Vogt.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail: c.becker@awo-ruhr-mitte.de